

1960-04-26

FAKTA

Dokumenttype:
Brevkort

Sprog:
tysk

Afsendersted:
Düsseldorf

Modtagersted:
København

Omtalte personer:
Hannah Eschel
Friederich Werthmann

Omtalte steder:
Duisburg

Arkivplacering:
Aros, Arthur Køpckes Arkiv

DOKUMENTINDHOLD

Fathwinter takker for Hannah Eshel kortet. Han vil gerne have en "forestilling" hos Køpcke, også for ærens skyld, som han skrev, men hans situation rent kunsthistorisk er ikke nok til at få en manager til at tage sig af det forretningsmæssige; derfor er alle udstillinger (de tyske museer dækker alle udgifter) i udlandet forbundet med store problemer. Alligevel beder han Køpcke informere ham om udgifterne til transport, tryksager (han har ca. 700 navne på sin adresseliste) m.v. Udstillingen på museet i Duisburg var en stor succes. Werthmann kunne muligvis være interessant for Køpcke, hans skulpturer passede rigtig godt til Fathwinters malerier.

TRANSSKRIFTION

26-4-60

Lieber herr Koepcke, - besten Dank für Ihre Drucksache Hannah Eshel und beste Wünsche für deren Ausstellungserfolg.

Auch würde gerne dort eine "Vor-Stellung" machen aber ich schrieb Ihnen ja, dass die Ehre, welche man mir in kunstgeschichtlicher Hinsicht gibt, noch keinen Manager anreizte: meine geschäftliche Erfolge zu machen und daher jede Ausstellungsaktion für mich noch ein Problem ist (die Museen hierzulande tragen alle Kosten), wenn ich "draussen" auftreten will. Aber notieren Sie mir bitte noch einmal den Kostenumfang für Transport, Drucksachen (meine eigene Adressenliste umfaßt etwa bis 700 Adressen) etc.etc. Sähe man eine Verkaufssicherheit, wäre vieles natürlich einfacher.--- Die Ausstellung im Kunstmuseum Duisburg war ein voller Erfolg. Werthmann wäre m.E. für Sie auch ein hochinteressantes Ausstellungssujet. Die Plastiken sind sehr schön. Die Harmonie meiner Bilder und seiner Plastiken war -allgemein bestätigt- ganz außerordentlich.

Mit guten Wünschen für Sie und Ihre Dinge

Ihr ergebener
Fathwinter

26-4-60

Lieber Herr Koepeke, - besten Dank für Ihre
Drucksache Hannah Eshel und beste Wünsche für
deren Ausstellungserfolg.
Auch würde gerne dort eine "Vor-Stellung" machen
aber ich schrieb Ihnen ja, daß die Ehre, welche
man mir in kunstgeschichtlicher Hinsicht gibt,
noch keinen Manager anreizte: meine geschäftliche
Erfolge zu machen und daher jede Ausstellungs=
aktion für mich noch ein Problem ist (die Museen
hierzulande tragen alle Kosten), wenn ich "drau=
ssen" auftreten will. Aber notieren Sie mir bitte
noch einmal den Kostenumfang für Transport,
Drucksachen (meine eigne Adressenliste umfaßt
etwa bis 700 Adressen) etc. etc. Sähe man eine
Verkaufssicherheit, wäre vieles natürlich
einfacher. --- Die Ausstellung im Kunstmuseum
Duisburg war ein voller Erfolg. Werthmann wäre

